

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: 75 (1982)

Rubrik: Bessere Bilder : durch Photofilter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bessere Bilder – durch Photofilter

Das Glasprisma beweist ...

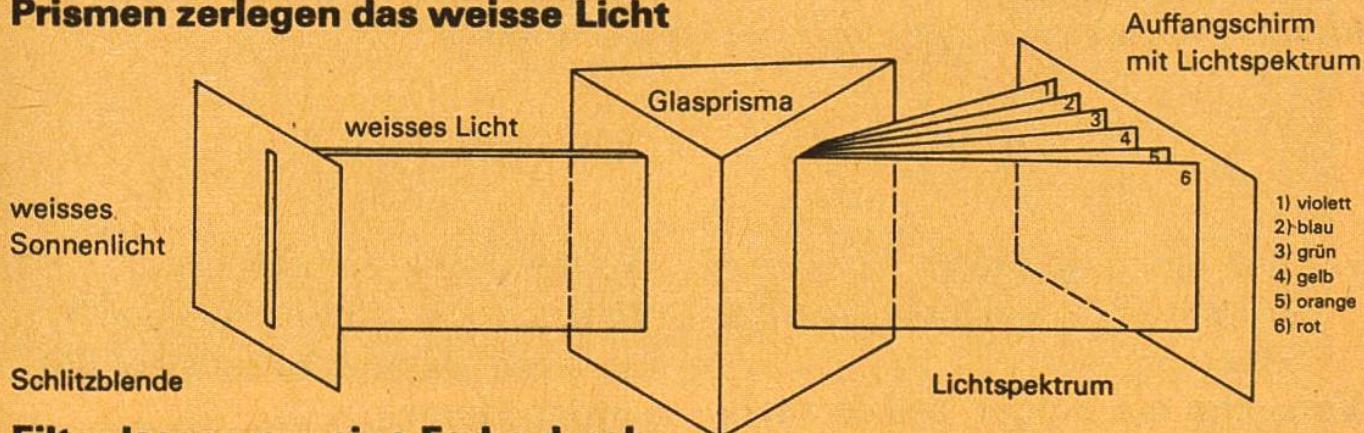
... dass weisses Licht eine Mischung aus den Regenbogenfarben darstellt. Im Weiss des Sonnenlichts steckt je ein Anteil an Violett, an Blau, Grün, Gelb, Orange und Rot, auch wenn unsere Augen dies nicht wahrnehmen können. Glasprismen lenken die verschiedenen Lichtwellenlängen unterschiedlich

stark ab, die kurzen mehr als die langen. Daher vermag solch ein geschliffener Glaskörper die Lichtfarben als Regenbogenfächer nebeneinander zu ordnen. Dies muss man wissen, wenn man mit Farbfiltern vernünftig umgehen will.

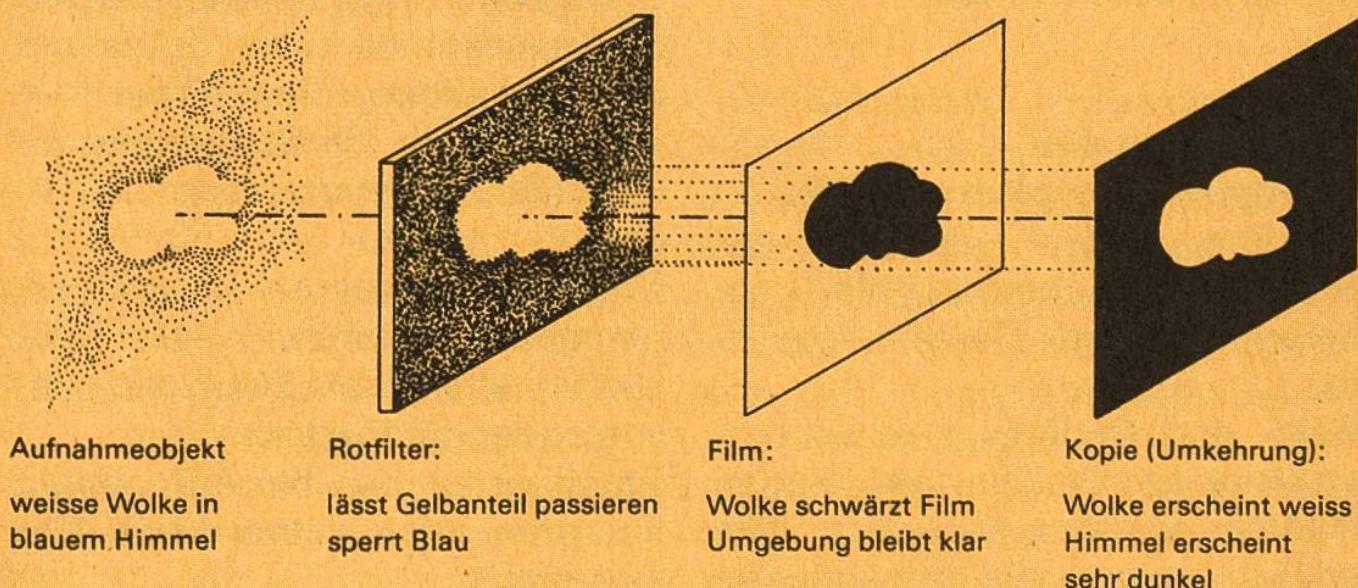
Filter sind Durchlass und Sperre in einem

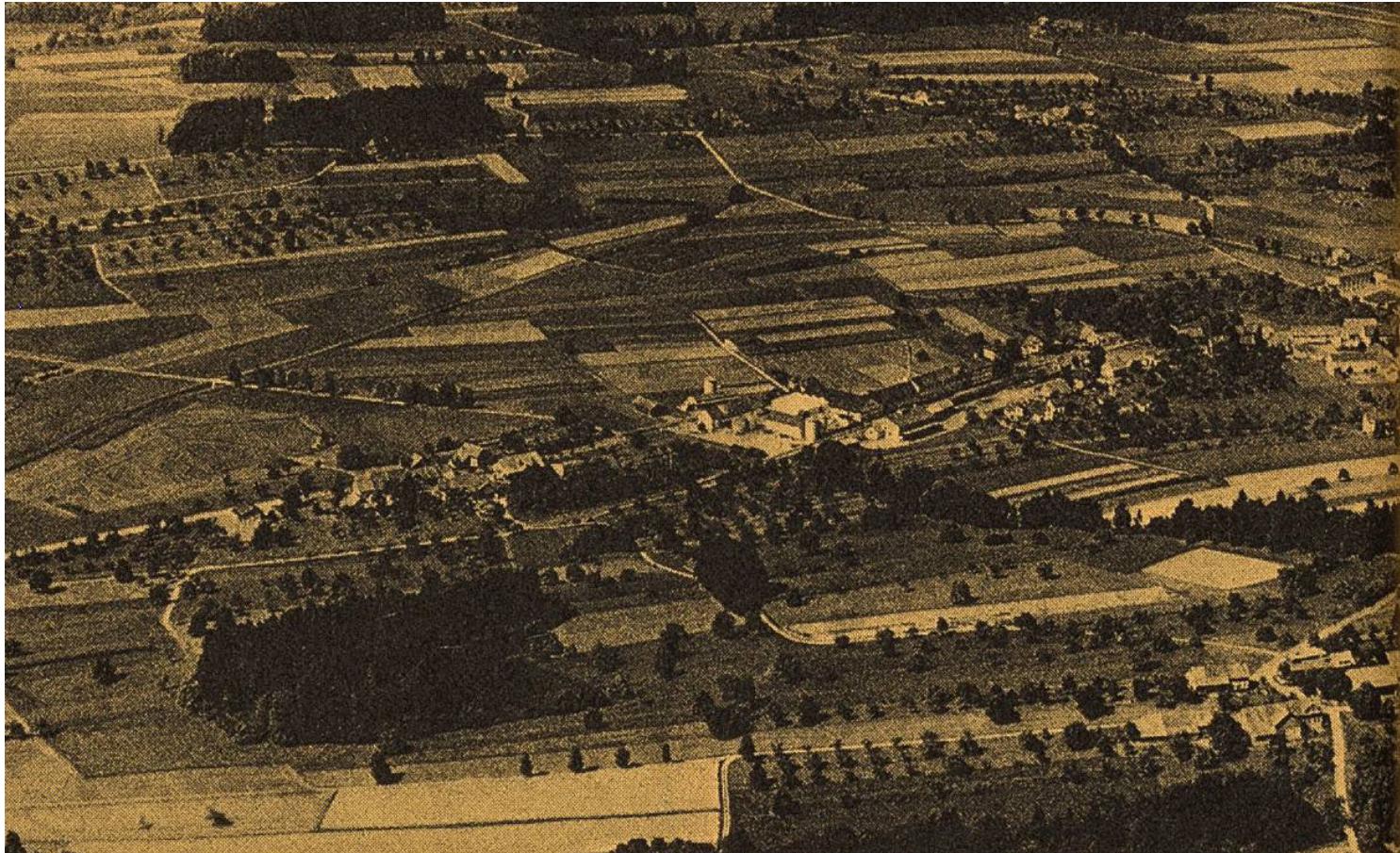
- Ein rotes Fotofilter lässt vom weissen Licht nur den roten Anteil durch; alle andern Farbanteile werden gesperrt.
- Ein Blaufilter sperrt alle Farbanteile – ausser Blau.

Prismen zerlegen das weisse Licht



Filter lassen nur eine Farbe durch





Durch ein Orangefilter wurden die Kontraste in der Landschaft erhöht, der blaue Dunst weggefiltet und durch ein zusätzliches Polarisationsfilter die Reflexe der Plexiglaskuppel des Flugzeugs ausgelöscht.

- Und ein Gelbfilter? – Und ein Grünfilter? – Und ein Orangefilter?

Versuche die Fragen selber sachrichtig zu beantworten.

Farbfilter in der Schwarzweissphotographie?

Farbfilter sind – gerade in der Schwarzweissphotographie – ein hervorragendes Gestaltungsmittel.

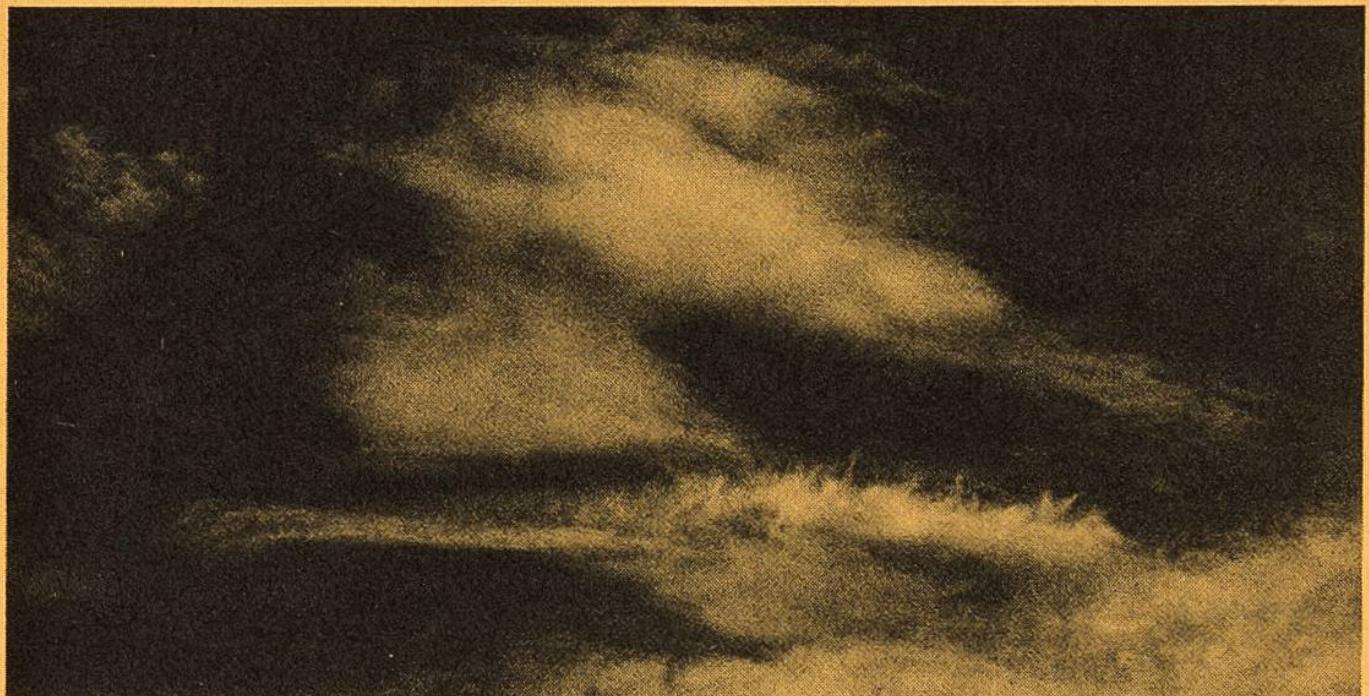
Gelb- und Rotfilter machen beispielsweise Wolken am blauen Himmel weisser. Wie sich dies erklärt, zeigen die zugehörigen

Skizzen. Bei Aussenaufnahmen erhöhen sich durch die Filterwirkung alle Kontraste – die Bilder werden klarer.

Orangefilter machen rote und gelbe Gegenstände heller, grüne und blaue dunkler; die Aufnahmen werden durch die Steigerung der Dunkelwert-Unterschiede kräftiger.

Grünfilter verbessern Porträtaufnahmen dadurch, dass sie Unreinheiten der Haut ausgleichen oder gar löschen.

Blaufilter werden bei Aufnahmen im roten oder gelben Kunstlicht eingesetzt.



Rot-, Orange- und Gelbfilter verdunkeln durch Sperrung von Blau den Himmel. Dadurch treten die Wolken hervor.

Farblose Filter – auch in der Farbphotographie

Die bekanntesten sind das Ultraviolett-Filter (UV) und das Skylight-Filter. Beide sperren die störenden Blautöne im Mittagslicht und die Ultraviolettrahmen, die oft unerklärliche Unschärfe erzeugen. Besonders wichtig sind solche Filter im Gebirge und am Meer.

Polarisationsfilter schliesslich sind richtige Zauberwerkzeuge: Mit ihnen lassen sich durch einfache Drehung vor der Photolinse Spiegelungen auf Glas oder Wasser, Blaureflexe auf Laub und Gras ganz nach Wunsch teilweise oder vollständig wegpolarisieren. In Farbaufnahmen lässt sich das Himmelsblau und der Farnton von Wasser nach Belieben steuern.